

Medienmitteilung

Basel, 19. Juni 2019

Ad hoc-Publizität

Massiv höhere Schweinepreise belasten operatives Ergebnis der Bell Food Group

Die seit Anfang des Jahres um über 30 Prozent angestiegenen Schweinepreise belasten das operative Ergebnis der Bell Food Group. Die höheren Beschaffungskosten im EU-Raum konnten bisher noch nicht im erforderlichen Umfang auf die Verkaufspreise überwältzt werden. Der EBIT vom 1. Halbjahr 2019 wird unter CHF 50 Mio. liegen (Vorjahr CHF 55,2 Mio.).

Der Ausbruch der ASP-Tierseuche (Afrikanische Schweinepest) in China hat zu grossen Verwerfungen im internationalen Markt für Schweinefleisch geführt. Die Exporte aus der EU nach China sind deutlich angestiegen, was neben einer ohnehin tieferen Produktion das Angebot in Europa noch weiter verkleinert hat. Dadurch sind im ersten Halbjahr die Beschaffungspreise um über 30 Prozent angestiegen, bei Teilstücken noch deutlich mehr. Besonders betroffen ist das Charcuterie-Segment Bell International. Am deutlichsten in Deutschland, wo die höheren Beschaffungspreise bisher noch nicht im erforderlichen Umfang auf die Verkaufspreise überwältzt werden konnten. Die wetterbedingt schwach gestartete Grillsaison sowie geplante Einmalkosten aufgrund der Werksumgestaltung in Bad Wünnenberg belasten das Ergebnis zusätzlich.

Aus diesen Gründen wird der EBIT der Bell Food Group im 1. Halbjahr 2019 unter CHF 50 Mio. zu liegen kommen (Vorjahr CHF 55,2 Mio.). Bell Schweiz behauptet sich gut und der Geschäftsbereich Convenience entwickelt sich weiterhin sehr positiv. Um dem Ergebnissrückgang entgegenzuwirken, wurden grössere Massnahmen eingeleitet. Weitere Details zum Halbjahresabschluss der Bell Food Group werden im Rahmen der Kommunikation des Halbjahresergebnisses am 14. August 2019 bekanntgegeben.

Über Bell Food Group

Die Bell Food Group gehört zu den führenden Fleisch- und Convenience-Verarbeitern in Europa. Das Angebot umfasst Fleisch, Geflügel, Charcuterie, Seafood und Convenience-Produkte. Mit den Marken Bell, Eisberg, Hilcona und Hügli deckt die Gruppe vielfältige Kundenbedürfnisse ab. Zu den Kunden zählen der Retail, der Food Service sowie die Lebensmittelindustrie. Rund 12'500 Mitarbeitende erwirtschaften einen Jahresumsatz von über CHF 4 Mrd. Die Bell Food Group ist an der Schweizer Börse kotiert.